

- Essenz:** Geliebte Kinder, dieses Land Bharat ist der Geburtsort des Körperlosen Vaters; der Ort, wo der Vater kommt, um euch Raja Yoga zu lehren – euch zu dienen und souverän zu machen.
- Frage:** Welches Versprechen lässt Shiv Baba jedes von euch Kindern abgeben?
- Antwort:** Liebliche Kinder, verspricht Baba, dass ihr nicht mehr fehlerhaft handeln werdet. Übergebt Ihm die fünf Laster. Habt in euch die Befürchtung, dass ihr, wenn ihr etwas bereits als Spende Gegebenes zurücknehmt, sehr viel Schuld ansammelt; die Strafe dafür wird sehr heftig sein. Die Geschichte von König Harishchandra basiert darauf.

Om Shanti. Dies ist das göttliche Studentenleben von euch Kindern. Ihr wisst, dass ihr zu Ihm gekommen seid. Er kommt und gibt euch Kindern Bharats in jedem Kreislauf euer Schicksal des Königreichs. Er kommt nur in Bharat. Dies ist das Land Bharat. Es gibt immer viel Liebe und Achtung für das eigene Land. Wenn hier eine bedeutende Persönlichkeit stirbt, wird sie nach Hause überführt; wenn eine bedeutende Persönlichkeit von hier im Ausland stirbt, wird der Körper hierher überführt. So viel Achtung hat man für sein eigenes Land. Bharat wird der Geburtsort Gottes genannt. Ihr wisst, dass ihr jetzt vor demjenigen sitzt, den man Gott, Allah, die Höchste Seele, nennt. Zweifellos muss es einen Namen geben. Obwohl sie von Allah sprechen, beten sie das ovale Abbild an. Da sie von Ishwar und Khuda sprechen, muss es Kennzeichen von Ihm geben. Überall beten die Menschen das ovale Bildnis an. Auf Bildern der Gottheiten stellt man vor sie ein Bildnis des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, in Form eines ovalen Bildnisses. Er ist der Höchste von allen. Er hat keinen eigenen Körper, und deswegen wird Er der ewig Körperlose genannt. Ihr wisst nun, dass ihr in jedem Kreislauf vor Ihm anwesend seid, um Seine Lehren zu erhalten. Da es die Weisungen Gottes gibt, hat Er mit Sicherheit Raja Yoga gelehrt. Raja Yoga wurde den Studenten beigebracht, und sie wurden dann Könige und Königinnen. Es geht nicht um einen Krieg oder dergleichen. Lakshmi und Narayan haben ihr Königreich nicht durch Kämpfen erlangt; überhaupt nicht! Die Menschen der Welt wissen absolut nicht, wie sie ihr Königreich des Goldenen Zeitalters erlangt haben. Euch Kindern ist klar, dass ihr jetzt vom Vater das Königreich in Anspruch nehmt und dass Er dafür persönlich anwesend ist. Dieser ist Gott, nicht Krishna. Krishna ist ein kleines Kind, die Schöpfung. Krishna beansprucht jetzt seinen Status und wird in Zukunft Krishna sein. All dies ist die Sache dieses Studiums. Baba bringt euch ebenso Raja Yoga bei wie Menschen anderen Menschen etwas beibringen und sie Juristen oder Ingenieure werden. Sie sind Menschen. Euch ist klar, dass auch ihr Menschen seid, jedoch sehr unrein. Der Vater reinigt euch jetzt und gibt euch eure Erbschaft. Die neue Welt wird sehr rein sein und es wird ein Königreich geben. Genauso wie sich ein leiblicher Vater zu seinen Kindern setzt und ihnen liebevoll erklärt, so sitzt auch der einzigartige Vater, der von jenseits dieser Welt kommt, hier. Ihr habt gesungen: „Du bist die Mutter und Du bist der Vater.“ Ihr wisst, dass dieser Eine, an den ihr euch auf dem Weg der Anbetung erinnert habt, gegenwärtig wieder Seine Rolle spielt. Ihr sagt, dass ihr zu Shiv Baba gekommen seid und schreibt sogar einen Brief: „Shiv Baba, z. Hd. Brahma.“ Würdet ihr diese Post anderen zeigen, so würden sie doch sehr staunen. Sie haben sicher noch nie etwas gehört wie „Shiv Baba, c/o Brahma“! Shiv Baba kommt in Brahma und gründet das Land Vishnus. Er steht vorne und Shiv Baba ist oben. Shiv Baba hatte die Erneuerung durch Brahma ausgeführt und tut das jetzt wieder einmal. Dies ist ein Familienweg. Rechtswissenschaften werden als höhere Ausbildung gelehrt und sowohl Männer als auch Frauen studieren sie. Auch Frauen werden Richterinnen, Rechtsanwältinnen, Ärztinnen usw. Dies ist der Familienweg. Der Weg der Sannyasis ist die Isolation; ein separater Weg. Ohne Shankaracharya gäbe es in Bharat keine Spur von Reinheit mehr. Bharat wäre völlig ausgebrannt. Deswegen ist dieser Weg (der Isolation) festgelegt, um Bharat zu stützen. Bharat war sehr rein und ist sehr unrein geworden und sehr verarmt. Die Leute sagen, dass das goldene Lanka im Meer versank. Es kann jedoch kein Lanka aus Gold geben. Sie haben einfach nur Geschichten geschrieben, durch die niemand profitierte. Ihr Kinder wisst, dass Baba euch durch die Kraft dieser sehr leichten Erinnerung so edel macht. Der Vater verspricht, dass euer schuldhaftes Handeln aufhört, sobald ihr euch darum bemüht, in gleichbleibender Erinnerung zu sein. Auch während eurer Anbetungszeit habt ihr euch dafür eingesetzt, in Erinnerung zu bleiben. Warum erinnern sich alle an Gott? Sie wünschen sich Visionen.

Sie denken nie, dass sie, wenn sie sich an Gott erinnern, im Land Krishnas ein Königreich bekommen können. Sie können sich auch nicht vorstellen, dass sie von einem normalen Menschen Narayan werden könnten, nein. Auch ihr hattet keinerlei Hoffnung, euch von einem Menschen in eine Gottheit verwandeln zu können. Es heißt: „Gott brauchte nicht lange, um Menschen sich ebenbürtig zu machen.“ Erkennt, dass es nach dem Eisernen Zeitalter wirklich das Goldene Zeitalter geben wird. Im Eisernen Zeitalter gibt es so viele Menschen! Im Goldenen Zeitalter wird es eine Zivilisation geben. Ihr habt jetzt das Wissen über die Seele und die Höchste Seele bekommen. Es gibt keinen einzigen Menschen in der Welt, der das exakte Wissen über die Seele hat. Niemand sonst weiß, wie die Rolle der 84 Leben in der Seele aufgezeichnet ist. Ganz sicher habt ihr solche Worte nie vorher von jemandem gehört. Der Vater ist der Ozean des Wissens, der Läuterer, der Körperlose. Ihr wisst, dass ihr jetzt von unreinen Seelen wieder wohltätige Seelen werdet. Im Goldenen Zeitalter sind alle wohltätig. Hier handeln alle Seelen auf verfälschte Weise. Hier handeln alle Seelen auf falsche Weise. Es ist nicht so, dass diejenigen, die sehr viel spenden und viel für die Wohltat tun, wohltätige Seelen sind; nein! Wohltätige Seelen gibt es nur im Goldenen Zeitalter. Die Menschen hier denken, dass Seelen, die sehr viel Wohltätiges tun, Wohltäter seien. Dort werdet ihr nichts spenden und auch nichts Wohltätiges tun müssen. Dort ist ja niemand arm. Dort seid ihr sowieso wohltätige Seelen. Ihr übergebt Körper, Geist und Reichtum dem Unbegrenzten – das bezeichnet man als „sich hingeben“. Der Vater fragt: Gebe Ich mich zuerst euch hin oder gebt ihr euch zuerst Mir hin? Baba sagt: Ihr gebt euch zuerst hin; erst dann könnt ihr eure Rückgabe für 21 Leben bekommen. Ihr versteht diese Dinge jetzt sehr klar, da ihr sie direkt hört. Wenn ihr zuhause lebt, bekommt ihr die Murlis dort; von daher hört ihr aus von Ferne zu. Ihr sitzt jetzt persönlich vor dem Vater. Er sagt: Kinder, Ich bin euer Vater. Hier geht es nicht um blinden Glauben. Er ist der Vater und auch der Lehrer. Wenn ihr zum Vater gehört, lehrt Er euch auch. Euer Intellekt hat jetzt das ganze Wissen. Der Zyklus der 84 Leben ist klar geworden. Diejenigen, die nicht dazu bestimmt sind, 84 Leben zu leben, werden dies hier nicht verstehen. Euch ist klar, dass ihr wirklich durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen seid und jetzt nach Hause zurückkehrt. Der Vater sagt: Ihr Seelen seid körperlos gekommen und kehrt auch körperlos nach Hause zurück, nachdem ihr rein geworden seid. Daher setzt ihr euch dafür ein, rein zu werden. Ihr werdet rein mit der Yogakraft, d. h. mit der Kraft der Erinnerung. Das Wort „Yoga“ stammt aus den Schriften. Das richtige Wort lautet „Erinnerung“. Eine Ehefrau erinnert sich an ihren Ehemann, und ein Ehemann erinnert sich an seine Ehefrau. Yoga bedeutet Erinnerung! Baba sagt: Erinnert euch immerzu an Mich allein, entfernt den Yoga eures Intellekts von allen anderen und verbindet ihn allein mit Mir, eurem Vater. Erinnert euch an Mich! Je mehr ihr euch an Mich erinnert, desto mehr eurer Verfehlungen löst ihr auf. Es ist tatsächlich so, dass Bharat in jedem Kreislauf die Erbschaft erhält. Der Geburtstag Shivas ist allgemein bekannt. Genauso wie es den Geburtstag von Christus, Buddhas Geburtstag usw. gibt, gibt es auch den Geburtstag des Körperlosen Shiva. Er ist der Allerhöchste von allen. Der Geburtstag Krishnas ist ebenfalls bekannt. Niemand aber weiß, was Er (Shiva) tut, wenn Er kommt. Krishna war der Prinz des Goldenen Zeitalters. Jemand hat ihm sicherlich beigebracht, edel zu handeln, sodass er ein Prinz des Goldenen Zeitalters werden konnte. Ein kleines Kind ist ohnehin rein, denn es gibt noch keine sinnliche Begierde. Gott ist der einzig ewig Körperlose, der Eine Gott! Alle Übrigen sind die Schöpfung. Die Schöpfung kann nie eine Erbschaft von der Schöpfung erhalten. Eine Erbschaft erhält man nur vom Vater. Ein Bruder kann von einem Bruder keine Erbschaft erhalten. Ihr alle seid Brüder; man spricht von einer Bruderschaft. Es gibt nur den Einen Vater und die Erbschaft erhält man nur von Ihm. Der Spender der Erlösung für alle ist nur der Eine. Alle Seelen erhalten ihre Erbschaft von diesem Vater. Er sagt: „Ich komme und lehre euch Seelen und erlöse euch dadurch!“ Durch dieses Studium des Raja Yogas erhaltet ihr hier noch keinen Status. Andere Menschen werden Rechtsanwälte usw. in diesem Leben und studieren im nächsten Leben wieder von vorn. Ihr erhaltet den Lohn eures Studiums für 21 Leben. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Ärzte usw., denn es gibt keinerlei Krankheiten. Dort seid ihr in einem Mutterleib, der sich wie ein Palast anfühlt. Hier fühlt sich der Mutterleib wie ein Gefängnis an; weil ihr dann sehr viel bereut. Deswegen flehen die Seelen ja: „Hole mich aus diesem Gefängnis heraus; ich werde keine Fehler mehr begehen!“ Dies versprechen die Menschen vor Dharamraj. Hier gilt es, Shiv Baba zu versprechen: „Baba, ich werde mich der sinnlichen Begierde nicht mehr hingeben. Ich übergebe Dir die fünf Laster.“ Baba weiß, dass die Laster nicht sofort, einfach so, abgelegt werden können. Seht innerlich mit Sorge, dass ihr auf eurem Negativkonto sehr viel ansammelt, wenn ihr die Laster, die ihr abgegeben habt, wieder zurückholt. Es gibt das Beispiel von Harishchandra. Der Vater weiß, dass die Laster nicht so leicht abgelegt werden können. Nein – das braucht Zeit! Der Krieg wird beginnen, wenn ihr die Karmateestufe erreicht habt. Diese fünf Laster sind eure ärgsten Feinde und das Körperbewusstsein ist am schlimmsten. Es ist so schwer, dies abzulegen. Der Vater sagt euch immer wieder:

Seht euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater. Aber das geschieht nicht. Wenn ihr euch mit dem Körper identifiziert, schlägt euch das Laster der sinnlichen Begierde. Körperbewusstsein ist die schlimmste Belastung von allen. Es braucht schon einen Einsatz, um seelenbewusst zu werden. Die Schulden nehmen aufgrund des Bewusstseins, Körper zu sein, ständig zu. Es geht darum, hier die 5 Laster zu spenden, und gerade dies braucht einige Zeit. Die Bräute können nicht vor dem Bräutigam zurückkehren. Zuerst geht der Bräutigam und dann folgen die Bräute. Der Bräutigam kommt und führt alle Seelen nach Hause zurück. Setzt euch dafür ein, eure Karmateetstufe zu erreichen! Ihr macht Fehler, sobald ihr euch mit dem Körper identifiziert. Manche sagen: Baba, ich bin körperbewusst geworden und hab der sinnliche Begierde nachgegeben. Es werden viele solche Stürme kommen. Möglicherweise werden Gedanken der Begierde aufkommen, aber macht nie den Fehler, diese körperlich umzusetzen! Strengt euch sehr an, diese Form der Maya zu besiegen! Der Vater sagt: Wenn ihr bereits verheiratet seid, dann beweist, dass ihr rein bleiben könnt, so dass selbst die Sannyasis sehen, dass es möglich ist, rein zusammen zu leben. Seht nur, wie groß das Einkommen ist, das euch hier erwartet! Wenn ihr zeigt, dass ihr rein lebt, erlangt ihr einen sehr hohen Status. Auch Baba lobt euch dafür. Möglicherweise bleibt ihr ja rein, aber ihr braucht auch Yoga. Es ist beim Yoga, wo immerzu Hindernisse aufkommen. Ihr identifiziert euch mit dem Körper. Es ist gut, dass ihr rein bleibt, denn nur dadurch habt ihr Anspruch auf die Erbschaft der reinen Welt. Allerdings wird auch Maya ihre Kraft zeigen und sehr angreifen! Der Vater erklärt: All dies wird passieren! Ihr seid sehr mutig, aber gleichermaßen sollte es fortwährende Erinnerung geben. Nur dann lösen sich eure karmischen Konten auf. Maya schikaniert diejenigen sehr, die kraftvoll werden. Einige sind kaum in der Lage, in Erinnerung zu bleiben. Fragt diejenigen, die in Erinnerung bleiben können, nach ihren Erfahrungen. Was denkt ihr? Wie könnt ihr dies tun? Nur indem ihr in Erinnerung bleibt, lösen sich eure Verfehlungen auf. Dies ist ein sehr neuer und einmaliger Aspekt. Während ihr hier sitzt, werdet ihr sehr begeistert! Euch ist auch klar, dass Gott und nicht Krishna der Körperlose ist. In den Schriften haben sie Geschichten über Krishna geschrieben, wie er an einen Pfosten gebunden wurde und wie dies und jenes getan hat. All diese Dinge sind jedoch unwahr. Sie diffamieren ihn dadurch, denn Krishna machte keine solchen Fehler. Auf jene Weise boshaft zu sein, wäre auch ein Fehler, aber Krishna war der höchste Mensch und folgte dem allerhöchsten Ehrenkodex. Das Loblied, das man von ihm singt, lautet: „Mit allen Tugenden angefüllt...“ Sie singen: „Guru Brahma, Guru Vishnu“! Sagt ihnen aber auch, dass ihr gar keinen Guru habt. Wir denken nicht, dass dieser hier unser Guru oder gar unser Gott sei. Nur der Körperlose kann der Läuterer sein; kein körperlicher Guru kann der Läuterer sein. Ihr habt jetzt die ganze Lebensgeschichte des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, erfasst. Ihr habt jetzt vom Vater erfahren, welche Rolle Shiv Baba alle 5.000 Jahre spielt. Er hat alles Wissen ewig in sich. Er ist der Ozean des Glücks, des Friedens und der Glückseligkeit. Auf diese Weise wird Er besungen! Der Vater besitzt alle Schätze und gibt sie ohne jeden Zweifel Seinen Kindern weiter. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Seelen-Vater sagt Namaste zu den Seelen-Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Um die Karmateetstufe zu erlangen, macht keine Fehler durch die physischen Sinne. Lebt rein und werdet gleichzeitig durch die Erinnerung sehr stark.
2. Um eine immer wohlthätige Seele zu sein, übergebt Körper, Geist und Reichtum dem Vater. Indem ihr dem Vater jetzt einmal alles übergebt, werdet ihr für 21 Leben menschenfreundliche Seelen.

**Segen:** Möget ihr von allen Anziehungen frei werden und eine spirituelle Bewusstheit, Einstellung und Blickweise haben.

Man sagt: Wie deine Gedanken – so deine Welt! Jeder Gedanke von speziellen Seelen, die Instrumente für die Erneuerung der Welt sind, sollte erhaben sein, d.h. überweltlich. Wenn eure Bewusstheit, Einstellung und Vision überweltlich ist, kann keine Person oder Sache dieser Welt euch noch anziehen. Wenn euch davon noch etwas anzieht, fehlt es euch ganz sicher an Spiritualität. Alokik Seelen wären frei von all solchen Attraktionen.

**Slogan:** Wenn Gottes Liebe und Stärke in deinem Herzen aufgegangen sind, kann es keine Verwirrung in deinem Geist geben.

\*\*\* Om Shanti \*\*\*